

**Planet(en), Pr-**

M., Planet, OB, NB, OP, SCH vereinz.: *i bin hoit ī an soichan Praneten geborn, dōs is ma afgsōtzt Metten* DEG; *a Planōin Naabdemenrth* NEW; *die andern planeten die abnaigen sich gegen dem himelwagen* KONRADvM *Sphaera* 25,9f.; *Da ehrt man kein Planeten mehr . . . Sonder den wahren rechten Gott* Gesangb. 163.– In fester Fügung: *Heut hätt i mein Glückstag! D'Frau Riegler hat ma's aus de Blanettn gschlagn* [wahrgesagt] KREIS Münchner 98.– †*Einem einen P. lesen* u.ä. jmdn zurechtweisen: *Jetzt, wo ich glaubte, meiner Frau den Planeten recht derb zu lesen* MEIDINGER Verfall 81.

Etym.: Mhd. *planete*, lat. Herkunft; KLUGE-SEEBOLD 706.

SCHMELLER I,457f.– WBÖ III,258; Schwäb.Wb. I,1154; Schw.Id. V,106f.; Suddt.Wb. II,406.– DWB VII,1888f.; Frühhd.Wb. IV,520–522; LEXER HWb. II,277.– BRAUN Gr.Wb. 464.– S-72D5, 83A32. B.D.I.

**blangen**, verlangen, gelüsten, →[be]langen.

**†Planie**

F, Kampfplatz, Kampfbahn: *Argenus von Hyspany thet hundert kiel dar senden für Troya auff die plany* FÜETRER Trojanerkrieg 71,215.

Etym.: Wie mhd. *plānie* frz. Herkunft; vgl. Schwäb. Wb. I,1154.

Schwäb.Wb. I,1154.– Frühhd.Wb. IV,520; LEXER HWb. II,277. B.D.I.

**planieren<sup>1</sup>**

Vb., ausdenken, °OP, MF vereinz.: *planieren* Irlahüll EIH.

W-29/15.

Komp.: [aus]p. 1 auch refl., dass., °OB, °NB, °OP, °SCH vereinz.: *des haout a su schōi asblaniat g'hat und doch is's danebn ganga* Kehnthumbach ESB.– 2: *ausplaniern* ausspionieren Schiltbg AIC.

W-29/15.

B.D.I.

**planieren<sup>2</sup>**

Vb. 1 planieren, °OB, °NB, °OP, °MF vereinz.: *a Sträß planiern* Passau.

2 †polieren od. mit Edelmetall fassen: *es sol ain Maler machen ain Mariapild, das die Veldung [Bildgrund] geplanirt sei von feinem Gold* Mchn 1448 ZILS Handwerk 80; *den Cor-Tabernackhl in Nideraschau solchen mit fein Gold Repariert*

und *blaniert* Frauenchiemsee RO 1755 JAHN Handwerkskunst 175.

Etym.: Aus afrz. *planer* od. spätlat. *planare*; PFEIFER Et.Wb. 1015.

WBÖ III,258; Schwäb.Wb. I,1154, VI,1659; Schw.Id. V,105.– DWB VII,1891; Frühhd.Wb. IV,522f.– W-29/15.

Abl.: *Planierer<sup>2</sup>*.

Komp.: [aus]p. wie →p.1, °NB, °OP vereinz.: *ausplanian* Scharmassing R.

WBÖ III,258f.; Schw.Id. V,105.– W-29/15.

B.D.I.

**Planierer<sup>1</sup>**

M., schlauer, findiger Mensch, °OB, °NB, °OP vereinz.: *Planierer* „einer, der immer eigene Ideen entwickelt“ H'schmidig WOS. B.D.I.

**†Planierer<sup>2</sup>**

M., Tuchglätter: *Kartenmacher und Planirer* HÜBNER Mchn I,568.

DWB VII,1892; Frühhd.Wb. IV,520; LEXER HWb. II, 277. B.D.I.

**Planist**

M. 1: *a Planist* „Spekulant“ Schweinersdf FS. 2 †: *Planist* „ein Ränkeschmied“ STIELER Ged. 324.

DWB VII,1892.

B.D.I.

**Planitzelein**

N., best. Brühwurst, °OB vereinz.: *Planitzerl* „Wiener Würstchen“ Tegernsee MB; *Planitzerl*, das sind besonders gute Würste“ Tegernseer Tal 98 (1987) Sommerh.26.

Etym.: Wohl vom südtir. ON *Planitzing*; K.G. KLEINMAYER, Lilliput Bair., Berlin/München 1999, 34.

B.D.I.

**blank**

Adj. 1 hell, glänzend, NB, OF vereinz.: *blank* „ohne Schmutz, Rost, hell glänzend“ Passau; „Ist die Sennzeit vorüber, so rüstet man sich zur Abfahrt, der *Heerder strichelt* und *putzt* das Vieh *blank*“ LENTNER Bavaria Almen 24; (*Albis*) *planchen* Tegernsee MB 11.Jh. StSG. II,636,64; *daz ferwet blank diu cleider* HADAMARvL 61,244.– Auch in fester Fügung *blitzend b.*: *Wo'st hischaugst, allssamm blitzadblank, De Pfannndl, Kannndl* BAUER Isarlandl 18.– Ra.: *dea hält d'Üarbl blank* „wenn die Ärmel vom Nasenputzen glänzen“ Naabdemenrth NEW– Auch: *blank* „glattrasiert“ Gebrontshsn PAF.

2 entblößt, unbedeckt.– 2a in eig. Bed., °OB,